

Ballaigues

Schulort:	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	BallaiguesDistrikt 1799:	Orbe	Kanton 2015:	Waadt
	reformiertAgentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Ballaigues
	Kirchgemeinde 1799:	Ballaigues		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 133-134v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1710: Ballaigues, [http://www.stapferenquete.ch/db/1710].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Ballaigues (Niedere Schule, reformiert) - Ballaigues (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)			

11.03.1799

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Balaigue.</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>un village.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>une Commune.</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>de Balaigue.</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>d'Orbe.</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Leman.</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>un quart d'heure</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>un petit hameau appelé chès <u>Baras</u> contenant 8 maison plus 23 Maisons dans la Circonférence d'un quart d'heure toutes séparées les unes des autres.</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>un quart d'heure.</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Balaigue envoie à l'école 53 enfans, le hameau & les maisons foraines 25.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[Seite 2] il n'y en a point dans le Paroisse les plus voisines sont distantes d'une lieue.</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Valorbes. Lignerolles, & les Clées.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>une lieue.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>En trois Classes.</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La lecture. L'écriture. L'arithmétique. Le chant des Psaumes. La Grammaire Françoisse, & la Religion.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>elle se tient en hyvers & en été. En hyvers elle dure passé sept heure par jour, En été sa durée est proportionnée au nombre des écoliers.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Le catéchisme d'Osterval, un recueil de Passages & la Grammaire abrégée de Restaut</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Bien</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>En hyver depuis les 8 heures du matin jusqu'à midy depuis une heure après midy jusqu'à 4 à 5 heure du soir pendant près de quatre mois on donne 4 heure de Leçons d'écritures & d'Arithmétique pendant les soirées.</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Jl a été nommé par le Pasteur après un examen de concours, puis établi par le Conseil d'Education</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Jean Jaques Durussel.</i>
III.11.c	Wie heisst er?	<i>de Seigneux district de Moudon.</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>[[Seite 3] Vingt huit ans.</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>trois.</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Jl a exerce cette vocation des le 2e. Janvier 1788.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>1. à Correvon 2. à Ennief 3. à Champvent, puis à Balaigue dès le 1er Janvier 1799.</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Jl est chargé des Lectures à l'Eglise pendant le service Divin. & c.</i>
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Septante huit</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>en hyver beaucoup comme ci dessus</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>En été beaucoup moins principalement pendant les travaux de la campagne</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>Aucun.</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>Les biens de cette Commune.</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>Jls en sont séparés.</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Rien.</i>
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Délabré</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>sur le four de Commune</i>

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>La Commune lui paye son louage dans une maison particulière.</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune.</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[[Seite 4] deux cent quarante francs. un affouage en gros bois de sapin verts. Des biens de la Commune, à l'exception de Vingtein florins livré par la bourse des Pauvres, & de huit batz que donne annuellement chaque écolier qui fréquente les écoles & qui dont le total reuni forme la pension ci dessus</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Schlussbemerkungen des Schreibers		Bemerkungen <i>On observe 1. que pour l'utilité de cette Commune il seroit a désirer que cette école fut divisée en deux, vû que la quantité d'ecoliers aussi différents en âge qu'en connoissances ne permet pas à l'instituteur de voir fructifier ses soins selon ses désirs, ce qui pourroit cependant avoir lieu si le nombre des ecoliers étoient diminué. En conséquence on pourroit établir une Maitresse d'école qui seroit chargée de l'éducation des filles ainsi que des enfans en bas âge, pendant 4 mois d'hyver. 2. Que si les suffragants Pasteurs de Balaigue étoient Classés avec égalité de pension, ils demeureroient plus longtems dans la Paroisse et éviteroient ces changements si fréquents et on ne peut plus onéreux à la Commune et à eux mêmes. Par un plus long séjour, l'Education de la jeunesse pourroit être mieux soignée, et surveillée avec plus de #fruits## 3. Que l'instituteur reçut un salaire proportionné à ses travaux</i>
Unterschrift		<i>Jean Jaqs. Durussel. Instituteur à Balaigue le 11.er Mars 1799</i>

Metadaten

Generelle Kopfdaten	
Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 133-134v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	09.01.2013
Datum des Schreibens	11.03.1799
Faksimile	1710BAR_B0_10001483_Nr_1444_fol_133-134v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Durussel
Verfasser Vorname	Jean Jaques
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

		Ort			
Name	Ballaigues	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Orbe	Kanton 2015	Waadt
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	Jura-Nord vaudois
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Ballaigues	Gemeinde 2015	Ballaigues
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	521747				
Geo. Länge	175760				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Ballaigues (ID: 2270)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl: 3
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		7 - 8
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		78
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Ballaigues (ID: 2281)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nachtschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		17
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4354)**

Name: Durussel

Vorname: Jean Jacques

Weitere Informationen

Alter: 28

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 3

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Seigneux

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 1 Jahr

Lehrer seit: 11 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben